

V o r w o r t.

Paris ist einer der großen Brennpunkte der Gesittung; aus seinen Pressen gehen Jahr aus Jahr ein die zahlreichsten und werthvollsten Werke hervor; es führt in der wissenschaftlichen Forschung, in Entdeckungen, Erfindungen und Künsten den Reigen. Seine herrlichen Museen und Kunstsammlungen stehen nicht nur den Einheimischen, sondern auch und insbesondere den Fremden zu allen Zeiten offen, und der Reisende, der den schönen Künsten auch nur die mindeste Aufmerksamkeit zugewendet hat, wird finden, wenn er nach Paris kommt, daß selbst die öffentlichen Vergnügungen der Seinestadt zur Veredelung des Geschmacks und Förderung der Civilisation beitragen.

Es ist deshalb der Wunsch eines jeden Gebildeten, und wir dürfen sagen, des Deutschen insbesondere, Paris und wenn auch nur ein Mal zu sehen. Alles zieht hier den wißbegierigen wie den vergnügungslustigen Reisenden an, wenn er nicht gar sich auf immer fesseln läßt. Doch um sich in dem Labyrinth dieser unendlichen Weltstadt ohne Geld- und Zeitverlust zurecht zu finden, bedarf man eines zuverlässigen Füh-